

Historischen Erntefest am 29.08.2015 in Bernburg - Strenzfeld (Sachsen-Anhalt)

Man kann sagen, es gab nichts, was es am 29.08.2015 themenspezifisch nicht gab. Liebevoll geschmückte Stände mit köstlichen und interessanten Produkten aus der Region, Handwerksleistungen aus Meisterhand, zahlreiche Traditionsvereine, Holzschnitzkunsth Handwerk, Technik aus dem Mittelalter (z.B. der Holzpflug mit eisernen Pflugkörper, prachtvolle Pferdegespanne , sogar ein Kuh/Pferd - Gespann am Zweischar- Schälpflug mit typischen Hirten mit Hut und treuem Hirtenhund, historische Traktoren - Pfluggespanne, die originalgetreu hergerichtet waren (zum Beispiel ein ZT 323 mit einem Aufsattel- Beetpflug B201 gekoppelt mit einem Saatbettbereitungsgerät vom Typ B 603 sah aus wie gerade vom Werk ausgeliefert), neben Lanz- Bulldogs reihte sich auch ein Kirovez mit 300 PS mit seinen panzerähnlichen brummigen Motorgeräusch in die Vorführung mit ein.

Die typische Nachkriegsdruschplatzvariante mit Treibriemenantrieb der Dreschmaschine vom Schlepper aus durfte natürlich zu einem historischen Erntefest nicht fehlen. Auch wurde vorgeführt, wie aus dem gedroschenen Korn Mehl hergestellt wird. Im Eingangsbereich erinnerten Schaubilder und Tafeln an den Landtechnikpionier Rudolph Sack und der weiteren Geschichte der Landtechnikentwicklung in Leipzig bis in die Gegenwart. Ein neu entwickelter Drehpflug von der Firma Amazone, der jetzt auch wieder in Leipzig produziert wird, wurde in der Vorführung dem zahlreich erschienenen Publikum ebenfalls mit Stolz vorgestellt. Natürlich durfte der modernste Mähdrescher Europas mit 12,50 m Schnittbreite von New Holland in der Ausstellung nicht fehlen. Kutschengespanne vom Pony bis zum rassigen Araber brachten zahlreiche Gäste zu den Versuchsfeldern. Den krönenden Abschluss bildete ein traditioneller Gespann -und Oltimer- Leistungsvergleich im klassischen Beetpflügen mit kritischer Bewertung der Qualität der Pflugarbeit durch qualifizierte Kampfrichter. Ein singender Landwirt im Rollstuhl berührte durch seinen Song, "Über sieben Brücken mußst du gehn" die Herzen vieler Besucher und machte mit dieser Geste Menschen mit Handicap Mut, nicht aufzugeben.

Alles in allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung, die man sich im Terminkalender festhalten sollte, denn sie findet, so die Aussage vom Organisationsleiter Dr. Johann Rumpler jedes Jahr am letzten Samstag im August statt. Natürlich hat der Wettergott mit herrlichem Sonnenschein auch zum Gelingen der Veranstaltung mit beigetragen.

Siegfried Pögel, Nempitz